

Medien-Info

19.04.2024

**Siegerehrung der Gewinnerinnen und Gewinner des Landeswettbewerbs von „Jugend musiziert“ in der Stadt-Sparkasse Langenfeld
Bürgermeister Frank Schneider und Vorstandsmitglied Stefan Bettges gratulieren den strahlenden Nachwuchstalenten.**



v.l.n.r.: Musikschulleiterin Sonja Steinsiek, Bürgermeister Frank Schneider und Vorstandsmitglied Stefan Bettges mit den jungen Musikerinnen und Musikern, die bei dem diesjährigen Landeswettbewerb von „Jugend musiziert“ gewonnen haben: Lalith Tilak, Maximilian Kubietz, Juliette Fabritius, Vivienne Fabritius, Philipp Schmelzer, Sophia Hoffrichter und Jesper Kröger.

Der alljährliche Wettbewerb „Jugend musiziert“ fördert deutschlandweit aufstrebende Talente in der Welt der Musik. Die Stadt-Sparkasse Langenfeld nimmt dies zum Anlass, die vielversprechenden Nachwuchsmusikerinnen und -musiker in ihrer Hauptstelle zu ehren. In diesem Jahr haben beeindruckende acht Musikschülerinnen und Musikschüler aus Langenfeld beim Landeswettbewerb gewonnen. Viele von ihnen sind „Wiederholungstäter“ und haben schon mehrfach am Wettbewerb teilgenommen. Vivienne Fabritius und Jesper Kröger, die beide den ersten Platz belegten, setzen ihre Reise sogar im Mai beim Bundeswettbewerb in Lübeck fort.

Auch Sonja Steinsiek, Leiterin der Musikschule Langenfeld, ist stolz auf ihre Schützlinge. „Es ist immer wieder schön zu sehen, mit wieviel Begeisterung und Freude die Kinder und Jugendlichen sich auf den jährlichen Wettbewerb vorbereiten.“

„Ich spiele seit acht Jahren Trompete, und auch Cello in einem Orchester“, strahlt Jesper Kröger, der schon mit fünf Jahren begonnen hat, Trompete zu spielen. Seine Eltern unterstützen ihren musikbegeisterten Sohn, indem sie ihn zu Orchesterproben, Musikschulunterricht und Konzerten begleiten. „Vor allem ich bin oftmals als Taxi unterwegs“, schmunzelt Jespers Vater.

Maximilian Kubietz ist mit seiner Gitarre angereist. Es ist eine Kindergitarre, für die große Gitarre darf er noch wachsen. Maximilian spielt in einem Orchester, in dem generationenübergreifend jedes Alter vertreten ist. „Nach der Probe kommt unser 77-jähriger Gitarrist manchmal zu mir und gibt mir Tipps für mein Gitarrenspiel“, berichtet Maximilian ganz selbstbewusst.

„Jugend musiziert“ wurde 1963 ins Leben gerufen und ist heute der bedeutendste Nachwuchswettbewerb für klassische Musik in Deutschland. Er wird von Beginn an und auf lokaler, regionaler und Bundesebene von der Sparkassen-Finanzgruppe unterstützt.

Ziel des Wettbewerbes ist es, den jungen Musikerinnen und Musikern Orientierung zu bieten. Nicht selten stellt eine erfolgreiche Teilnahme den Ausgangspunkt für eine Karriere als Berufsmusiker dar. Zahlreiche Musikerinnen und Musiker aus Deutschland, die heute Stars der klassischen Musik sind, haben ihre Karriere einst bei „Jugend musiziert“ begonnen. Dieses Zusammenspiel von Breiten- und Spitzenförderung entspricht in besonderem Maße der Förderphilosophie der Sparkassen-Finanzgruppe.